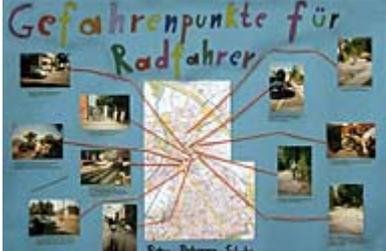


Bike im Trend - Projektwochen

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p>"Wie kommt man sicher und schnell mit dem Fahrrad in die Schule?"</p> <p>Stadtteilralley</p>			<p>Fahrradtour</p>	
	<p>Geschicklichkeits - Parcours, Fahrradreparatur, toter Winkel</p>	<p>Gefahrenpunkte für Radfahrer</p> 		<p>Dokumentation <u>Kartierung</u> der <u>Gefahrenpunkte</u> Abschlussfest</p>
<p>FAHRRADPROJEKT: Bike im Trend</p> 		<p>Fahrradreporter auf der Suche nach Gefahrenpunkten</p>		

Quelle: <http://www.umwettlernen-frankfurt.de/BIT/projektwoche.htm>

Bike im Trend

Gefahrenpunkte und Maßnahmen zur Schulwegsicherung



Ergebnisse der [Projektwochen](#) mit Schüler/-innen der Albert-Schweitzer-Schule, der Peter-Petersen-Schule und der Wöhlerschule vom 14.6.- 25.6.1999 und mit der ämterübergreifenden [Arbeitsgruppe](#) vereinbarte Maßnahmen zur Schulwegsicherung.
Zusammenstellung: Umweltlernen in Frankfurt e.V. im Auftrag des Stadtschulamtes Frankfurt am Main

I Albert-Schweitzer-Schule - Bonames

Die einzige Verbindung verläuft entlang der Homburger Landstraße. Aufgrund der Verkehrsbelastung und der nachfolgend beschriebenen Mängel ist diese Verbindung in voller Länge jedoch nur stark eingeschränkt zu empfehlen.

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche	Maßnahmen Stand April 2000
<u>1</u> Entlang der Homburger Landstraße zwischen der Kreuzung Berkersheimer Weg und der S-Bahn-Station Frankfurter Berg besteht kein Radweg oder ausreichend breiter Fußweg. Alternative: Umfahrung der Homburger Landstraße (zwischen Omega-Brücke und Berkersheimer Weg) durch den Wickenweg. Dafür müsste der kurze Verbindungsweg zur Homburger Landstraße für Radfahrer freigegeben werden.	Maßnahme: Beschilderung Wickenweg für eine gemeinsame Nutzung Fußgänger und Radfahrer. Veranlassung: Ordnungsamt. Maßnahme wurde umgesetzt.
<u>2</u> Die Benutzung der Omega-Brücke ist aufgrund der Unübersichtlichkeit und des teilweise starken	Im Rahmen des geplanten viergleisigen Ausbaus der Bahnlinie nach Bad Vilbel

Verkehrsaufkommens für jüngere Radfahrer nicht zu empfehlen.
Der Fußweg entlang der Omega-Brücke ist derzeit von überhängenden Büschen verdeckt.

Alternative: Fahrt über die Alte Homburger Landstraße mit Benutzung der Fußgängerunterführung zur S-Bahn-Haltestelle Frankfurter Berg.

Die Unterführung befindet sich aber in einem maroden Zustand. Eine bessere Belüftung und optische Aufwertung ist notwendig. Darüber hinaus müssen Schienen an den Treppen angebracht werden, um Fahrräder schieben zu können.

3 Nördlich der S-Bahnstation verläuft entlang der östlichen Seite der Homburger Landstraße ein Radweg. Dieser beginnt jedoch im Bereich einer Tankstelle kurz hinter einer Kurve. An dieser unübersichtlichen Stelle ist daher für aus Bonames kommende Radfahrer das Queren der Homburger Landstraße unsicher.

sind auch neue Übergänge / Unterführungen notwendig. Auf eine radfahrgerechte Lösung muß geachtet werden.

Maßnahme:
Anfrage bei der Bahn AG als Eigentümer.

Veranlassung:
Stadtschulamt

Nördlich der S-Bahn-Station Frankfurter Berg wird im Rahmen des Umbaus der Homburger Landstraße auch auf der westlichen Seite ein Radweg angelegt. Offenes Problem bleibt die Querung der Homburger Landstraße auf Höhe der Tankstelle. Über den Bau eines beampelten Übergangs konnte keine Einigkeit erzielt werden (hohes Verkehrsaufkommen PKW, wenige Radfahrer, Veränderung mit Schulneubau).

II Albert-Schweitzer-Schule - Berkersheim

Entlang des Berkersheimer Weges ist fast durchgängig beidseitig ein Radweg vorhanden.

Diese Verbindung kann daher weitgehend als sicher empfohlen werden. Problematisch sind folgende

Stellen:

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche	Maßnahmen Stand April 2000
<p><u>4</u> Im Bereich der Bushaltestelle Hagebuttenweg in Richtung Berkersheim wird der Radweg auf die Straße geführt.</p>	<p>Maßnahme: Anbringung von Leitlinien zur Führung der Radfahrer auf die Straße. Der Fußweg vom Hagebuttenweg bis zur Homburger Landstraße wird für Radfahrer freigegeben.</p> <p>Veranlassung: Ordnungsamt</p> <p>Maßnahme: Überprüfung der Verbreiterung des Bürgersteiges im Bereich der Bushaltestelle auf die Finanzierbarkeit</p> <p>Veranlassung: Straßenbauamt</p> <p>Maßnahme wird zugunsten der Anbringung von Leitlinien zurückgestellt.</p>
<p><u>5</u> Östlich der Homburger Landstraße ist der Radweg in Richtung Berkersheim bis zur Höhe der Julius-Brecht-Straße aufgehoben und zum Parken freigegeben. Anschließend fehlt bei den einmündenden Straßen (Ornberg, Am Ulmenrück, Prämäckerweg) die Nullabsenkung.</p>	<p>In diesem Bereich ist die Einrichtung einer Tempo 30 Zone geplant. Diese sieht gemischten Verkehr und die Aufhebung des Radweges vor. Über diese Maßnahme konnte keine Einigkeit erzielt werden. Vereinbart wurde aber beim Ortstermin an der Albert-Schweitzer-Schule:</p> <p>Maßnahme:</p>

	<p>Freigabe des Fußwegs für Radfahrer im vorderen Bereich des Berkersheimer Weges, der nicht in die Tempo 30 Zone einbezogen wird.</p> <p>Veranlassung: Ordnungsamt</p> <p>Maßnahme wurde umgesetzt</p>
<p><u>6</u> Der Verbindungsweg zwischen Berkersheimer Weg und Im Klingefeld ist für einen kurzen Abschnitt offiziell nur als Fußweg ausgewiesen. Die Beschilderung sollte in Rad/Fußweg geändert werden.</p>	<p>Maßnahme: Beschilderung für eine gemeinsame Nutzung Fußgänger und Radfahrer.</p> <p>Veranlassung: Ordnungsamt</p> <p>Maßnahme wurde umgesetzt</p>
<p><u>7</u> An der Einmündung Julius-Brecht-Straße in Richtung zur Schule wird der Radweg teilweise durch eine Hecke verdeckt und ist daher für abbiegende Kfz schlecht einsehbar.</p>	<p>Maßnahme: Rückschnitt der Sträucher</p> <p>Veranlassung: Grünflächenamt</p> <p>Maßnahme wurde umgesetzt</p>
<p><u>8</u> An der Kreuzung Berkersheimer Weg / Homburger Landstraße werden die Radwege nicht erkennbar über die Kreuzung geführt, sondern die Fahrradfahrer müssen offiziell als Fußgänger kreuzen.</p>	
<p><u>9</u> Vor der Albert-Schweitzer-Schule, auf Höhe des Azaleenweges in Richtung Frankfurter Berg und Ecke Eichendorffstraße / Am Dornbusch hängen Mülleimer in den Radweg.</p>	<p>Maßnahme: Drehen der Mülleimer durch die FES</p>

	Veranlassung: Stadtschulamt Maßnahme wurde umgesetzt
--	-------------------------------------------------------------------

III Albert-Schweitzer-Schule - Eschersheim

Sowohl der Berkersheimer Weg, als auch die Zehnmorgenstraße sind mit einem beidseitigen Radweg ausgestattet, so dass diese Verbindung als Schulradweg empfohlen werden kann. Problematisch sind folgende Stellen:

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche	Maßnahmen Stand April 2000
<u>10</u> Auf Höhe der Eschersheimer Sportplätze in Richtung Eschersheim hört der Radweg kurz auf und wird auf einen engen Fußweg mit schadhafter Oberfläche geführt.	Umbau des Bereiches und Verbesserung des Wegbelages steht bevor Maßnahme: Überprüfung von Beschilderung und Oberfläche Veranlasser: Ordnungsamt
<u>11</u> Der Lachweg ist nicht mit Radwegen ausgestattet. Alternative: Eine bessere Verbindung nach Alt-Eschersheim bietet der Rad-/Fußweg zum Eschersheimer Friedhof mit der Gleisunterführung und der Fortsetzung durch die Dreihäusergasse.	
<u>12</u> Der Radweg gegenüber der Peter-Petersen-Schule ist häufig nicht befahrbar, da die Fahrradspur als Parkstreifen verwendet wird. Der Radweg sollte besser	Statt einer augenfälligen Beschilderung sowie Radfahrssymbole auf den Radwegen sollen zunächst gezielte Überwachungen

markiert werden.	durch die HiPo erfolgen. Maßnahme: Verkehrsüberwachung. Veranlassung: Benachrichtigung Amt 12 durch Ordnungsamt und Möglichkeit zur Benachrichtigung des zuständigen Reviers durch die Schule
13 Auf Höhe des Azaleenweges in Richtung Frankfurter Berg hängt ein Mülleimer in den Radweg.	Maßnahme: Drehen der Mülleimer durch die FES Veranlassung: Stadtschulamt Maßnahme wurde umgesetzt

IV Peter-Petersen-Schule - Heddernheim

Obwohl über die Maybachbrücke und entlang der Dillenburger Straße Radwege existieren, kann diese Route aufgrund der schwierigen Situation am Weißen Stein derzeit nicht empfohlen werden.

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche	Maßnahmen Stand April 2000
14 Der Radweg endet an der Kreuzung Zehnmorgenstraße/Nusszeil.	Maßnahme: Überprüfung der Situation Vor-Ort Veranlassung: Ordnungsamt
15 Der Kreuzungsbereich Am Weißen Stein ist aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und fehlender Radverkehrseinrichtungen insbesondere für junge	Maßnahme: Überprüfung der Situation im Rahmen eines Termins der Schulwegkommission

Radfahrer als gefährlich einzuschätzen.

Um an dieser Stelle das Kreuzen der Eschersheimer Landstraße zu vermeiden, werden von Radfahrern die weiterführenden Wege oft in der falschen Fahrtrichtung benutzt.

Veranlassung:
Stadtschulamt

Querungsmöglichkeit über die Eschersheimer Landstraße wurde durch Neuschaltung der Ampelanlage verbessert.

Im Rahmen des Haltestellenumbaus wird der gesamte Bereich umgestaltet und die Querungsmöglichkeiten verbessert.

V Peter-Petersen-Schule - Ginnheim

Bis zum Weißen Stein gilt das unter Route IV gesagte.

Überprüfen, ob eine gefahrlose Möglichkeit besteht, entlang der Bahngleise oder durch die Kurhessenstraße nach Ginnheim zu gelangen.

VI Peter-Petersen-Schule - Eckenheim / Dornbusch

Über den hinter der PPS beginnenden Rad- und Fußweg ist ein weitgehend gefahrloses Erreichen von Eckenheim und des östlichen Dornbusches möglich (Vrgl. Route VII).

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche

16 Der asphaltierte Radweg durch die neben der Peter-Petersen-Schule gelegenen Parkanlage ist durch Wurzelhebungen an mehreren Stellen über die gesamte Fahrbahnbreite bis über 10 cm angehoben.

Maßnahmen Stand April 2000

Maßnahme:
Ausbesserung der Schäden.

Veranlassung: Grünflächenamt.

Maßnahme wurde umgesetzt

VII Wöhlerschule - Eckenheim/Eschersheim

Der Rad-/Fußweg durch die Grünanlagen zur Kirchwaldstraße ermöglicht ein gefahrloses Erreichen von Eckenheim. Über den Sinai-Park steht auch eine gute Anbindung der Heinrich-von-Stephan-Siedlung zur Verfügung. Über den Rad-/Fußweg westlich der Jean-Monet-Straße und den ampelgesicherten Übergang an der Hügelstraße kann durch die Elis-Schwarzhaupt-Anlage auch die Route VI in Richtung Eschersheim gefahrlos erreicht werden.

VIII Wöhlerschule - Preungesheim

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche	Maßnahmen Stand April 2000
<p>17 Besonders problematisch ist die Befahrung des Marbachweges in westlicher Richtung, da auf dieser Seite zwischen der Eckenheimer und der Eschersheimer Landstraße kein Radweg vorhanden ist.</p> <p>Alternative: Einige Schüler nutzen aufgrund dieser schwierigen Situation die Verbindung Eckenförder Straße - Flensburger Straße - Schwabstraße in Richtung südliches Eckenheim.</p>	
<p>18 Die U-Bahnschienen am Betriebsbahnhof kreuzen die Straße im ungünstigen Winkel, so dass Radfahrer gefährdet sind.</p> <p>Erkunden, ob der östliche Marbachweg zum Erreichen der Walter-Kolb-Siedlung geeignet ist.</p>	

IX Wöhlerschule - Nordend

Als Radverbindungen stehen zur Verfügung:

a) Die Bertramstraße, die im südlichen Teil einseitig einen Radweg besitzt. Als weiterführende Radwegverbindung steht jedoch lediglich die Adickesallee zur Verfügung.

Auf dem Radweg werden häufig PKWs geparkt.

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche	Maßnahmen Stand April 2000
<p><u>19</u> Die Fahrradständer der Wöhlerschule sind oft überfüllt; die Sicherung des Fahrradrahmens ist nur eingeschränkt möglich.</p> <p>Vor dem Haupteingang der Wöhlerschule sollten Fahrradständer bereitgestellt werden. Platz dafür ist entlang der Mauer (zwischen der Telefonzelle und den angrenzenden Wohnhäusern).</p>	<p>Maßnahme: Überprüfung, wer Eigentümer der Fläche ist.</p> <p>Veranlassung: Stadtschulamt</p> <p>Die Fläche steht zur Zeit wegen dort aufgestellten Baucontainern nicht zur Verfügung. Zur Verbesserung der Situation werden auf dem Schulgelände Fahrradständer mit Möglichkeit zum Abschließen des Rahmens aufgestellt .</p>

b) Die Kaiser-Sigmund-Straße und Eckenheimer Landstraße, die jeweils beidseitig mit Radwegen ausgestattet sind. Aufgrund der großen Fahrbahnbreiten und der eingeschränkten Möglichkeiten zum Wechsel der Straßenseiten werden diese Radwege häufig gegen die Verkehrsrichtung benutzt. Ab der Kreuzung Eckenheimer Landstraße / Adickesallee besteht keine befriedigende Weiterführung der Radwege in Richtung Süden.

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche	Maßnahmen Stand April 2000
----------------------------------------------	----------------------------

- [20](#) Die Einmündung Kaiser-Sigmund-Straße / Kühhornskopfweg/ Eckenheimer Landstraße ist für jüngere Schüler unübersichtlich.

X Wöhlerschule - Ginnheim/Bockenheim

Die Verbindung ist aufgrund der teilweise fehlenden Radwege am stark befahrenen Marbachweg und Am Dornbusch derzeit nicht zu empfehlen.

Westlich der Eschersheimer Landstraße besteht über die Raimundstraße und die Platenstraße eine ausgebaut Radwegführung in Richtung Ginnheim.

Eine direkte gefahrlose Verbindung nach Bockenheim ist nicht vorhanden.

Gefahrenpunkt zum Zeitpunkt der Projektwoche	Maßnahmen Stand April 2000
21 Radweg in westlicher Richtung fehlt.	
<p>22 Die Kreuzung Marbachweg / Eschersheimer Landstraße wird aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und der Unübersichtlichkeit von vielen Schülern gemieden.</p> <p>Alternative: Eine Öffnung der Maßstraße und der K.Stieler-Straße für Radfahrer gegen die Einbahnstraße ermöglicht einen günstigen Anschluß an die Radwege in der Eichendorffstraße und der Raimundstraße.</p>	<p>Maßnahme: Überprüfung durch das Ordnungsamt Veranlassung: Ordnungsamt</p>
23 Radweg in östlicher Richtung fehlt.	<p>Maßnahme: Überprüfung durch das Straßenbauamt</p> <p>Veranlasser: Straßenbauamt</p> <p>Eine Anlage eines Radweges ist weaden</p>

	des geringen Straßenquerschnitts und des hohen Verkehrsaufkommens nicht möglich.
<u>24</u> Beidseitig fehlende Radwege. Die Anlage von Radfahrspuren sollte geprüft werden.	<p>Maßnahme: Überprüfung durch das Straßenbauamt</p> <p>Veranlasser: Straßenbauamt</p> <p>Eine Anlage eines Radweges ist wegen des geringen Straßenquerschnitts und des hohen Verkehrsaufkommens nicht möglich.</p>
<u>25</u> Der Fahrradstreifen in der Raimundstraße ist oft zugeparkt. Vorgeschlagen wurde eine farbige Markierung der Radwegspur oder eine verstärkte Verkehrsüberwachung.	<p>Maßnahme: Überprüfung durch das Ordnungsamt</p> <p>Veranlasser: Ordnungsamt</p> <p>Eine bessere Kennzeichnung des Fahrradstreifens erfolgt nach Möglichkeit im Rahmen der in Planung befindlichen Fahrradroute Nordweststadt-Innenstadt</p>
<u>26</u> Ecke Eichendoffstraße / Am Dornbusch hängt ein Mülleimer in den Radweg.	<p>Maßnahme: Drehen der Mülleimer durch die FES</p> <p>Veranlassung: Stadtschulamt</p> <p>Maßnahme wurde umgesetzt</p>

Quelle: <http://www.umweltlernen-frankfurt.de/BIT/gefahren.htm>